

**Für alle 4 Bildungsstandard-Fächer  
(Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch)**

**Termine für die schriftliche Abiturprüfung 2017**

Wie bereits früher mitgeteilt, muss wegen der zentral gestellten Poolaufgaben 2017 die schriftliche Abiturprüfung in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und Französisch jeweils landesweit am gleichen Tag stattfinden. Die hierfür bestimmten Termine stehen nun fest:

<b>G9-Gymnasien und Integrierte Gesamtschulen</b>		<b>G8GTS-Gymnasien, Berufliche Gymnasien, Kollegs/Abendgymnasien, Freie Waldorfschulen</b>	
<b>Fach</b>	<b>schriftl. Prüfung</b>	<b>Fach</b>	<b>schriftl. Prüfung</b>
Deutsch	11.01.2017	Mathematik	03.05.2017
Englisch	13.01.2017	Französisch	05.05.2017
Französisch	16.01.2017	Deutsch	09.05.2017
Mathematik	18.01.2017	Englisch	12.05.2017

**Nachschreibtermine**

Sowohl für die Termine im Januar als auch für die Termine im Mai wird es für jedes Fach einen zentralen Nachschreibtermin geben, zu dem ebenso wie beim „Haupttermin“ zentrale Aufgaben eingesetzt werden. Die Nachschreibtermine werden noch bekannt gegeben. Sie werden so gewählt, dass die betroffenen Prüflinge noch an der regulären mündlichen Prüfung teilnehmen können.

Für langfristig erkrankte Prüflinge, die auch zum zentralen Nachschreibtermin noch nicht wieder prüfungsfähig sind, erfolgt die Aufgabenstellung wie bisher durch die Schule.

**Die Aufgabensammlung – Orientierung für die Poolaufgaben**

Mit EPOS-Mail vom 16.06.2015 wurde auf die Aufgabensammlung hingewiesen, die das IQB zur Verfügung stellt: [www.iqb.hu-berlin.de/bista/abi](http://www.iqb.hu-berlin.de/bista/abi). Die Aufgaben der Sammlung zeigen exemplarisch, wie die Poolaufgaben gestaltet sein werden.

Um die Aufgaben in ihrer Struktur vollständig zu verstehen und diese Informationen nutzen zu können, ist es sehr wichtig, nicht nur die Aufgaben, sondern auch die sog. „Begleitenden Dokumente“ zu lesen. Diese enthalten für jedes Fach mindestens folgende drei Dokumente:

- Kriterien für Aufgaben, Erwartungshorizonte und Bewertungshinweise
- Grundstock von Operatoren
- Beschreibung der Struktur.

In Englisch und Französisch enthalten die „Begleitenden Dokumente“ außerdem ein viertes Dokument „Hinweise zur Bewertung der sprachlichen Leistung“, ebenso in Mathematik ein viertes Dokument „Hinweise zur Verwendung von Hilfsmitteln“. Auf diese Dokumente wird in dieser Information in den fachspezifischen Teilen eingegangen.

**Wichtig:** Die Aufgabensammlung enthält für alle 4 Fächer Beispiele für fast alle Aufgabenformate, die gemäß den Vorgaben der Bildungsstandards zulässig sind. Das bedeutet nicht, dass in Rheinland-Pfalz alle diese Aufgabenformate in der Abiturprüfung 2017 vorkommen. Die zentralen Elemente für die Abiturprüfung 2017 sind genau die im Informationsschreiben vom 10.03.2015 aufgeführten, die auch in diesem Schreiben noch einmal genannt werden.

### **Wie erhalten die Schulen die zentral gestellten Aufgaben?**

In der Abiturprüfung 2017 werden die zentralen Aufgaben auf elektronischem Wege zur Verfügung gestellt. Das bedeutet konkret:

- Rechtzeitig vor Beginn der schriftlichen Prüfungen erhalten die Schulen für jedes der 4 Fächer (De, Ma, En, Fr) eine Schlüsselnummer, die sicher aufzubewahren ist (Safe).
- Jeweils am Tag vor der schriftlichen Prüfung in einem dieser Fächer wird den Schulen eine verschlüsselte Datei mit der Aufgabe für das jeweilige Fach zugeschickt. Durch Eingabe der Schlüsselnummer für dieses Fach kann die Datei entschlüsselt und geöffnet werden.
- Anschließend werden die Exemplare für die Prüflinge kopiert und bis zum nächsten Tag sicher aufbewahrt.
- Die Audio-Dateien für die Hörverstehensaufgabe in Englisch und Französisch werden auf dem gleichen Weg verschlüsselt verschickt. Die entschlüsselte mp3-Datei kann dann auf den Wiedergabegeräten abgespielt werden.

Detaillierte Informationen zu diesem Verfahren werden die Schulen frühzeitig erhalten, und es wird einen „Probelauf“ für das Verfahren geben. (Näheres dazu finden Sie in dem Fachteil für Englisch und Französisch.) In einem späteren Informationsschreiben werden Sie ebenfalls Hinweise für den Fall erhalten, dass an dem betreffenden Tag in einer Schule technische Probleme den Empfang oder das Öffnen der Aufgabendatei verhindern.

Die dezentralen Aufgaben, die von den Lehrkräften eingereicht und von der Abiturauswahlkommission ausgewählt wurden, werden wie bisher auf dem Postweg verschickt. Der Umschlag darf wie bisher erst am Tag der Prüfung geöffnet werden – es sei denn, er trägt den Stempel „Am Vortag öffnen“.

### **Internetportale mit Beispiel-Abituraufgaben**

Immer wieder werben verschiedene Anbieter in den Schulen mit Internetportalen, über die man sich auf das Abitur vorbereiten und von denen man Beispiel-Abituraufgaben mit Lösungen herunterladen kann. In der Regel sind diese Angebote kostenpflichtig. Hier ist Zurückhaltung geboten! Prüfen Sie, ob das fragliche Portal Ihnen oder Ihren Schülerinnen und Schülern wirklich einen Mehrwert bietet! Abituraufgaben mit Lösungen finden Sie kostenlos auf den Webseiten der meisten Länder mit Zentralabitur. **Zur Vorbereitung auf die schriftliche Abiturprüfung ab 2017 in Deutsch, Mathematik, Englisch und Französisch sind jedoch die Aufgaben in den Bildungsstandards und die Aufgaben in der Aufgabensammlung des IQB die am besten geeigneten Beispiele, da sie auf die Forderungen der Bildungsstandards abgestimmt sind!**

### **Operatorenlisten**

Manche Schulbücher enthalten eine Operatorenliste für das jeweilige Fach. Bitte verwenden Sie nicht diese Listen, sondern diejenigen, die vom IQB bereitgestellt wurden, und die im Internet zur Verfügung stehen:

[gymnasium.bildung-rp.de](http://gymnasium.bildung-rp.de) → Lehrpläne/EPA/Bildungsstandards Abitur oder

[igs.bildung-rp.de](http://igs.bildung-rp.de) → MSS-Oberstufe → EPA-Bildungsstandards oder

[berufsbildendeschule.bildung-rp.de](http://berufsbildendeschule.bildung-rp.de) → Berufliches Gymnasium → EPA/Bildungsstandards Abitur oder:

In der Aufgabensammlung des IQB sind in den „Begleitenden Dokumenten“ für jedes der Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch und Französisch die zugehörigen Operatorenlisten angegeben.

Teilen Sie auch den Schülerinnen und Schülern mit, welche Operatorenlisten verwendet werden und stellen Sie ihnen diese als Ausdrucke zur Verfügung.

Die Operatorenlisten des IQB können zwar bei Bedarf durch zusätzliche Operatoren erweitert werden (deshalb werden sie in der Aufgabensammlung des IQB auch als „Grundstock von Operatoren“ bezeichnet), dabei ist jedoch darauf zu achten, dass es nicht zu Dopplungen oder Missverständnissen bei den Schülerinnen und Schülern kommt. (Vergleiche auch Informationsschreiben vom 10.3.2015.)

## **Deutsch**

### **Zentrales Element**

Wie Sie bereits wissen, wird 2017 das zentrale Element eine Erörterung auf der Basis eines pragmatischen Textes zu dem Standard-Themenkomplex „**Medien**“ sein. Damit die Prüflinge ein möglichst breites (Hintergrund-)Wissen zu diesem Themenkomplex erwerben können, sollte der umfangreiche Themenkomplex im Unterricht der Qualifikationsphase möglichst vielseitig behandelt werden. In diesem Zusammenhang wird auf die entsprechenden Angaben im MSS-Lehrplan zum Themenbereich „Medien“ verwiesen.

Im Lehrplan für das Berufliche Gymnasium ist dafür der Kompetenzbereich 4: „Mit Literatur und Medien umgehen“ relevant, und da insbesondere der Lernbereich 14 „Medialisierung von Gesellschaft und Literatur bewerten und Medienprodukte gestalten“.

### **Bewertung**

Die Gewichtung von Verstehens- und Darstellungsleistung wird in der zentralen Aufgabe (Poolaufgabe) vorgegeben sein; sie ist bei der Korrektur und Bewertung der Arbeit zu berücksichtigen. Die Verstehensleistung geht bei den Poolaufgaben mit 60% bis 70%, die Darstellungsleistung entsprechend mit 30% bis 40% in die Gesamtbewertung der Aufgabe ein.

### **Von den Lehrkräften einzureichende Aufgaben**

Die von den Lehrkräften einzureichenden Aufgaben sollen ab der Abiturprüfung 2017 an das formale Schema der Aufgaben der Aufgabensammlung des IQB (und des Pools) angepasst werden.

### **Arbeitszeit**

Bei Durchsicht der „Begleitenden Dokumente“ zur Aufgabensammlung werden Sie feststellen, dass für die Aufgaben im Fach Deutsch auf erhöhtem Niveau eine Arbeitszeit von 270 Min. (ohne Einlesezeit) vorgesehen ist. Die rheinland-pfälzischen Regelungen geben 300 Min. (ohne Einlesezeit) vor. Wir werden durch geeignete Maßnahmen dafür Sorge tragen, dass hierdurch Prüflinge weder Vor- noch Nachteile haben. Genauere Informationen hierüber werden Sie in einem späteren Informationsschreiben erhalten.

Alle von den Lehrkräften einzureichenden Aufgaben werden wie bisher für eine Arbeitszeit von 300 Min. (ohne Einlesezeit) konzipiert.

## Mathematik

### Zentrales Element

Wie Sie bereits wissen, wird 2017 das zentrale Element eine Analysis-Aufgabe sein. Aussagen zu den möglichen Funktionstypen enthält das Informationsschreiben vom 10.03.2015. Dort wurde auch angekündigt, dass die Analysis-Aufgabe in drei Varianten zur Verfügung gestellt wird, die sich in dem zugelassenen Hilfsmittel unterscheiden: WTR, GTR, CAS. Die Entscheidung darüber, welche Variante in einem Kurs eingesetzt wird, trifft die Mathematiklehrkraft des Kurses. Wie dies konkret ablaufen soll, wird noch mitgeteilt.

Als Anlage sind zwei Listen beigefügt, in denen zusammengestellt ist, welche Funktionen eines GTR-Rechners bzw. eines CAS-Rechners Schülerinnen und Schüler beherrschen müssen, wenn die zentrale Analysis-Aufgabe in der GTS- bzw. in der CAS-Variante eingesetzt werden soll.

Bei Durchsicht der Aufgabensammlung werden Sie feststellen, dass diese keine Analysis-Aufgaben zur Bearbeitung mit GTR enthält. Dies wird zunächst auch im Pool der Fall sein. Dennoch werden die rheinland-pfälzischen Schulen wie geplant das zentrale Element Analysis-Aufgabe in drei Varianten erhalten. Die Variante für die Bearbeitung mit GTR wird von den Aufgabenentwicklern nach den Kriterien für die Poolaufgaben entwickelt.

Die in der Aufgabensammlung unter „Prüfungsteil A“ aufgeführten Aufgaben sind so genannte hilfsmittelfreie Aufgaben. Hilfsmittelfreie Aufgaben werden 2017 nicht Bestandteil der schriftlichen Abiturprüfung in Rheinland-Pfalz sein.

### Arbeitszeit und Bewertung der Aufgaben

Die Aufgaben der Aufgabensammlung und auch die Poolaufgaben sind so konzipiert, dass in Teil B (d.h. die Aufgaben, für die Hilfsmittel zugelassen sind) die Analysisaufgabe 50% ausmacht, die Aufgaben zur Stochastik und zur Analytischen Geometrie / Linearen Algebra je 25%. Entsprechend geht die Analysis-Aufgabe auch mit 50% in die Bewertung von Teil B ein. Im erhöhten Anforderungsniveau (Leistungsfach) sind für den Teil B 225 Min. Arbeitszeit vorgesehen. Davon entfällt die Hälfte (112,5 Min.) auf die Analysis-Aufgabe

In Rheinland-Pfalz werden wie bisher die drei von den Prüflingen zu bearbeitenden Aufgaben im zeitlichen Umfang und bei der Bewertung etwa gleich gewichtet – bei einer Gesamtarbeitszeit von 240 Min. Das bedeutet, dass in der Regel die Analysis-Aufgabe für eine Arbeitszeit von etwa 80 Min. konzipiert ist. Da die Analysis-Aufgaben des Pools etwas umfangreicher sind, wird die Poolaufgabe von den rheinland-pfälzischen Aufgabenentwicklern entsprechend angepasst werden.

### Übersicht über Arbeitszeit und Bewertung im Fach Mathematik in der schriftlichen Abiturprüfung 2017 (Leistungsfach) in Rheinland-Pfalz

Arbeitszeit	Bewertung
240 Min.	Alle drei zu bearbeitenden Aufgaben sind im zeitlichen Umfang und im Anspruchsniveau etwa gleich. Die drei Aufgaben gehen etwa zu gleichen Teilen in die Bewertung ein.

## **Englisch, Französisch**

### **Zentrales Element**

Wie Sie bereits wissen, wird 2017 das zentrale Element aus einer Hörverstehensaufgabe und einer Leseverstehensaufgabe bestehen. Für diese beiden Aufgaben zusammen ist eine Bearbeitungszeit von 90 Min. anzusetzen. Davon entfallen 30 Min. auf die Hörverstehensaufgabe und 60 Min. auf die Leseverstehensaufgabe.

Bei Durchsicht der Aufgabensammlung werden Sie feststellen, dass diese keine Leseverstehensaufgaben enthält. Auch der Pool wird für 2017 (noch) keine Leseverstehensaufgabe enthalten. Dennoch werden die rheinland-pfälzischen Schulen wie geplant eine Hör- und eine Leseverstehensaufgabe als zentrales Element erhalten. Die zentral gestellte Leseverstehensaufgabe wird von den rheinland-pfälzischen Aufgabenentwicklern nach den Kriterien für die Poolaufgaben entwickelt.

### **Bewertung**

Das zentrale Element (d.h. die Hörverstehensaufgabe und die Leseverstehensaufgabe zusammen) macht 40% der Gesamtbewertung aus, die dezentral gestellte Schreibaufgabe 60%. Bei der Bewertung der Schreibaufgabe ist die Sprache mit 60%, der Inhalt mit 40% zu gewichten.

Die „Hinweise zur Bewertung der sprachlichen Leistung“, die in den „Begleitenden Dokumenten“ zur Aufgabensammlung des IQB angegeben sind, stimmen in den Formulierungen nicht genau mit dem „Bewertungsraster Sprache“, das in Rheinland-Pfalz sowohl für Englisch als auch für Französisch entwickelt wurde, überein. In Rheinland-Pfalz werden in den Kursarbeiten und in der Abiturprüfung die bereits eingeführten, in Rheinland-Pfalz landesintern entwickelten „Bewertungsraster Sprache“ für Englisch und für Französisch verwendet. Beide Raster stehen auf dem Bildungsserver zur Verfügung - an der gleichen Stelle, an der alle Dokumente zu den Bildungsstandards für die allgemeine Hochschulreife zu finden sind.

### **Praktische Umsetzung der Hörverstehensaufgabe**

In Kursarbeiten, in denen eine Hörverstehensaufgabe vorkommt, und insbesondere in der schriftlichen Abiturprüfung muss gewährleistet werden, dass die Schülerinnen und Schüler in dem entsprechenden Zeitraum möglichst ungestört zuhören können. Dafür muss selbstverständlich eine geeignete Lautsprecheranlage im Prüfungsraum installiert sein. Es muss aber auch darauf geachtet werden, dass in dem entsprechenden Zeitraum möglichst wenig Störgeräusche entstehen (z.B. Pausenzeichen abstellen, kein Rasenmähen in unmittelbarer Nähe, ...)

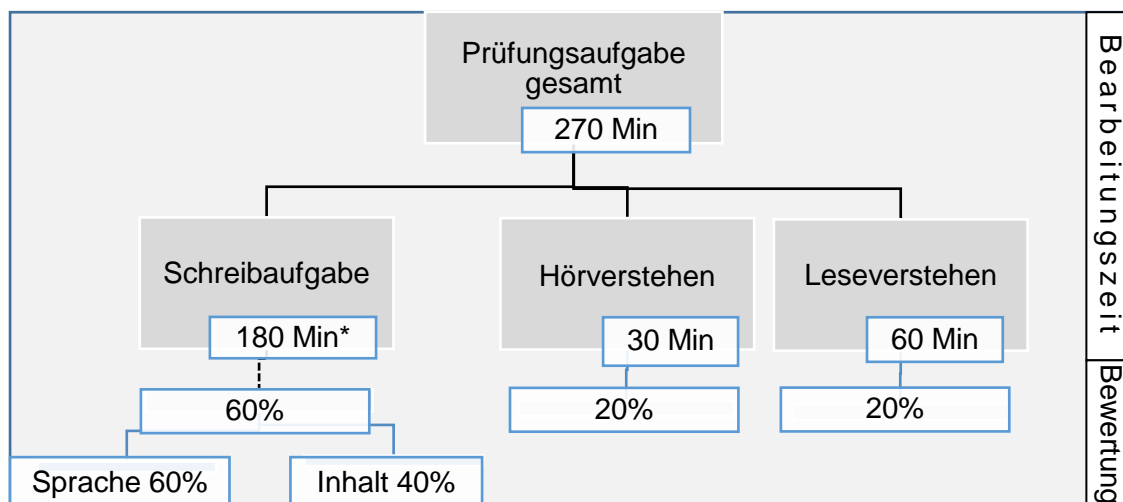
Wie bezüglich der Hörverstehensaufgabe bei Prüflingen mit Hörbeeinträchtigung zu verfahren ist, wird noch mitgeteilt.

### **Probelauf für Technik und zentrale Hör- und Leseverstehensaufgabe**

Da die Hör- und Leseverstehensaufgaben in der Abiturprüfung ungewohnte Formate sind und die Hörverstehensaufgabe auch technische Rahmenbedingungen erfordert, soll die Einbeziehung dieser Aufgabenformate als zentrale Elemente in Leistungsnachweise bereits vor der schriftlichen Abiturprüfung 2017 erprobt werden. Das bedeutet konkret: Die Kursarbeit in Jahrgangsstufe 13 in den Leistungskursen Englisch und Französisch wird im Schuljahr 2016/17 eine Hör- und eine Leseverstehensaufgabe als zentrale Elemente enthalten. Daher wird für diese Kursarbeit landesweit je ein Termin für Englisch und Französisch festgelegt –

natürlich getrennt für die G9-Gymnasien und IGSn einerseits und für die G8GTS-Gymnasien, beruflichen Gymnasien, Kollegs/Abendgymnasien und Freien Waldorfschulen andererseits. Die genauen Termine und Einzelheiten zum Verfahren werden noch mitgeteilt.

### Übersicht über Arbeitszeit und Bewertung in den Fächern Englisch und Französisch in der schriftlichen Abiturprüfung (Leistungsfach) 2017 in Rheinland-Pfalz



\* Die entsprechende Angabe in der Abiturprüfungsordnung (aktuell 240 Min.) wird für 2017 noch geändert.